



## Bericht August 2014

Seite 1/4

**1. Vorsitzender: Klaus Schmitz**

**Sontumer Straße 85, 42551 Velbert**

**Bankverbindung: WELADED1VEL, IBAN: DE45 3345 0000 0026 3339 14**

### Spruch des Monats

‘Wer aufhört, Fehler zu machen  
lernt nicht mehr dazu.’

(Theodor Fontane 1819-1898)

### Cuxhaven – eine ‘alte Liebe’?

Nach 2010 ging unsere Mehrtagesfahrt diesmal wieder nach Cuxhaven. Am 12. Juni, pünktlich um 7 Uhr, gab unser Reiseleiter Klaus das Startzeichen. Cuxhaven ist ja durch seine exponierte geographische Lage im Mündungsbereich von Elbe und Weser und durch das Zusammentreffen gegensätzlicher Naturräume geprägt und wird von unseren Mitreisenden geschätzt. Nach einem 2ten Frühstück im Brückenrestaurant ‘Dammer Berge’ fuhren wir über Oldenburg, durch den Wesertunnel zu unserem Hotel in Döse.

Für den frühen Nachmittag war eine Stadtrundfahrt mit einem Doppeldeckerbus organisiert und in mehr als 2 Stunden wurden uns die Kurteile und Sehenswürdigkeiten Cuxhavens gezeigt. Interessant war für uns das Hafengelände, wo tausende PKW und Container täglich verladen werden. Der Abend klang mit einem super leckeren Strandbarbecue und dem



Auftritt des Cuxhavener Shanty-Chores aus.

Der nächste Tag war dann etwas für Seebären-innen; wir fuhren mit der ‘MS Atlantis’ zur einzigen deutschen Hochseeinsel nach Helgoland. Nach 2 ½ stündiger Reise erreichten wir – bei einer etwas bewegten See – Helgoland. Hier war Erholung bei einem Inselrundgang zur ‘Langen Anna’ angesagt. Natürlich durften auch Einkäufe wie Parfüm, Spirituosen und Süßigkeiten nicht fehlen. Mit den Börtebooten wurden wir am späten Nachmittag wieder auf unser Schiff





gebracht und wieder hatte uns der 'blanke Hans' fest im Griff. Am Abend erreichten wir Cuxhaven. Nach der Seefahrt mochte das Abendessen nicht jedem schmecken.

Dazu eine kleine Geschichte: Eine Rentnerin macht das erste Mal in ihrem Leben eine Kreuzfahrt. Erkundigt sich der Stewart bei ihr: 'Ist alles zu ihrer Zufriedenheit?' 'Alles wunderbar' und zeigt begeistert auf das Bullauge. 'Vor allem der Wandschrank, was da alles reingeht'.

Samstag besuchten wir den Landfrauenmarkt in Ihlienworth. Hier durften wir die Hadler Hochzeitssuppe oder den leckeren selbstgebackenen Kuchen genießen. Auch zahlreiche Mitbringsel luden zum Kauf ein. Wattenmeer, Marsch, Geest, Moor, Wald und Heide sind nicht nur Anziehungspunkte, sondern bieten auch Lebensräume für Tiere und Pflanzen. Dies erlebten wir im Anschluss bei einer Fahrt mit der Moorbahn im Ahlenmoor. Ein kleiner Zug brachte uns an schöne trockene Stellen im Moor und dort erfuhren wir Interessantes zur Pflanzen- und Tierwelt.



Sonntag war Abschied vom Landhaus Döse angesagt. Sandstrand, Dünen und Wattenmeer, dieses



Landschaftsbild erlebten wir aber noch in Duhnen. Bei Ebbe konnten wir durch das Watt laufen und einige machten sich auf den Weg, das Wasser zu suchen. Wir fanden aber nur Muscheln, Krebse und Wattwürmer. Als letzten Programmpunkt fuhren wir mit unserem Reiseleiter zur 'Alten Liebe'. Direkt am Fahrwasser der Elbe steht diese Aussichtsplattform und wir bestaunten die 'großen

und kleinen Pötte' die Cuxhaven täglich passieren. Bei strahlendem Sonnenschein, der uns übrigens alle 4 Tage begleitet hatte, ging es leider schon wieder zurück nach Velbert, dass wir pünktlich gegen 20 Uhr erreichten.

**'Abschied' - ist auch ein neuer Anfang**





Unser **Abschiedessen bei Dujo** im Haus Tonscheidt am 19. Juni 2014 war für die 38 Mitglieder und Gäste das letzte Essen in einem historischen, stadteilprägenden Gasthaus. Wir ließen uns von einem hervorragend angerichteten Spanferkelessen mit allem 'Dröm un Dran' verwöhnen und wünschen Dujo mit seiner Familie an neuer Wirkungsstätte alles Gute und viel Erfolg.

### 'Spielstarke Typen'

Unser **Spieleabend am 2. Juli 2014** war wieder ein voller Erfolg. Nach der Begrüßung durch unseren



Vorsitzenden ging es sofort ran an die Spiele. Natürlich wieder dabei Phase 10, Skat, 11er raus und Mensch ärgere Dich nicht, dass durfte heute nicht so wörtlich genommen werden. Die Spieler fanden kein Ende. (Kurz gesagt die letzten Spiele endeten kurz vor Mitternacht.) Es wurde so vor sich hin gemunkelt. 'Es war einfach entspannt und schön!'

### Als die Römer frech...

**Wandern – einmal anders – 2000 Jahre Varusschlacht** war für 20 Mitglieder des BVO am 12. Juli 2014 ein besonderer Wandertag. Wir

fuhren vormittags mit Bus und Bahn nach Haltern. Im dortigen Römermuseum wurden wir bereits von einer Archäologin erwartet. Im Museumskino erhielten wir Informationen über den Alltag der römischen Legionäre zur Zeit des Kaisers Augustus. Anschließend ging es in die Ausstellung, um die bedeutendsten

Funde aus der Römerzeit zu entdecken. Das Römerlager Haltern war während der Feldzüge in Magna Germania einer der wichtigsten Stützpunkte des Römischen Reichs. Wir wurden nicht nur über das Leben der Legionäre informiert, wir durften sogar selbst in die Rolle eines Römers schlüpfen. Ein besonderes Museum, denn Hinweisschilder wiesen darauf hin, das berühren und ausprobieren erwünscht ist. Im Jahre 1899 erfolgten die ersten Erkundungsgrabungen am Annaberg in Haltern. Man vermutete dort das Römerkastell Alisso. Nach ersten Funden



wurden die Grabungen unter Leitung des Archäologen Friedrich Koepf intensiviert, so dass in den



folgenden Jahren das heute bekannte Römerlager Haltern freigelegt werden konnte. Nach 2stündiger Führung und vielen neuen Eindrücken der römischen und germanischen Geschichte hatten wir noch genügend Zeit, um die Stadt zu erkunden und uns bei strahlendem Sonnenschein das leckere Eis schmecken zu lassen. Gegen 16 h fuhren wir zur Dampfbierbrauerei Borbeck, um uns zünftig zu stärken. Gut gelaunt und reichlich neuer Eindrücke ging es wieder Richtung Heimat, wo wir im Biergarten den so interessanten Tag ausklingen ließen.

### **‘Neue Mitglieder‘**

Unserem neuen Mitglied Erika Fülber sagen wir **‘herzlich Willkommen‘** in der BVO-Familie und wünschen ihr angenehme Stunden im BVO.

### **‘Wünsche‘**

Herzliche Glückwünsche unseren Geburtstagskindern im August und den Kranken eine baldige Genesung, damit sie bald wieder an unseren Veranstaltungen teilnehmen können.

Nowicky/Schmitz

### **Wir trauern um unsere Mitglieder**

Erika Trieschmann verstorben am 20. Mai, 73 Jahre

Ingo Abel verstorben am 24. Mai, 72 Jahre

Wolfgang Castenholz verstorben am 3. Juli, 67 Jahre

Friedhelm Gester verstorben am 9. Juli, 83 Jahre

Wir werden Sie in guter Erinnerung behalten.

*Klaus Schmitz*

1. Vorsitzender

Bürgerverein Oberstadt e.V. Velbert